

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

41 (10.2.1902)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41.

Montag den 10. Februar

1902.

Konkursverfahren.

Nr. 7262. Ueber das Vermögen des Tapeziers und Dekorateurs Adolf Menke dahier, Herrenstraße 37, wurde am 7. Februar 1902, vormittags 10 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Kaufmann Friedr. Nymann dahier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 10. März 1902 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Dienstag den 4. März 1902, vormittags 10 1/2 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Montag den 24. März 1902, vormittags 10 1/2 Uhr,

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 10. März 1902 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 7. Februar 1902.

Thum,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Verein Frauenbildung — Frauenstudium.

Zwei Vorträge

des Herrn Dr. Max Neumann, Nervenarzt,

„Ueber das Nervensystem u. seine Erkrankungen“.

Erster Vortrag

Donnerstag den 13. Februar, abends 8 1/2 Uhr,

im Singaal der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14.

Mitglieder zahlen (für beide Vorträge) 1 Mark, Nichtmitglieder 2 Mark.

Kartenverkauf in der Braun'schen Hofbuchhandlung und abends an der Kasse.

Der Vorstand.

31.

Musiksaal der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14.

Mittwoch von 1/2 6 — 1/2 7 Uhr

Literarischer Vortrag

in französischer Sprache von Fräulein Bertha Schmidt.

12. Februar: Victorien Sardou. Vie et Œuvres.

19. Februar: Edouard Pailleron. Vie et Œuvres.

26. Februar: id. id. Le monde où l'on s'ennuie. *22.

5. März: Meilhac-Halévy. Froufrou.

12. März: Bornier. La Fille de Roland.

Eintrittskarten in der Buchhandlung Kuntz, Kaiserstraße 124. Eine Karte: 1 Mk., die fünf Karten zusammengekauft: 4 Mk. Lehrer und Schüler zahlen die Hälfte.

Bekanntmachung.

Nr. 2374. „Die Stelle eines Fährmanns“, welcher die Fähr am Rheinfanal zu bedienen hat und welchem Dienstwohnung und Garten zugeteilt wird, ist alsbald zu besetzen.

Bewerber wollen sich bei unterzeichneter Stelle melden und ihre Zeugnisse vorlegen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1902.

Safenannt.

Schold.

Holz-Versteigerung.

21. Das Großh. Forst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus Großh. Wildpark

Freitag den 14. Februar

früh 9 Uhr im Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee aus dem Distrikt des Hofjägers Schäffer aus den Abt. II. 33 Jagsfelder Eichen und II. 34 Neubrunnenschlag: 210 Ster forlene Prügel I. und II. Klasse, 5900 forlene Wellen, 15 Lose Schlagraum; aus dem Distrikt des Hofjägers Müller aus Abt. II. 6 am Einspruch: 24 Ster forlene Rollen, 190 Ster forlenes Prügelholz I. und II. Klasse, 1450 forlene Wellen und 6 Lose Schlagraum.

Friedrichsthal.

Holzversteigerung.

21. Das Großh. Forst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert am Samstag den 15. Februar l. J., früh 9 Uhr, auf dem Rathhause in Friedrichsthal aus den „Spöcker Buchen“ 4 Eichen, 15 Rothbuchen, 3 Hainbuchen, 1 Birke, 23 Fichten sowie 267 Forlen I. bis III. Klasse; ferner aus der „Vorsens“ 14 Eichen IV. bis V. Klasse.

Hofjäger Schäffer in Stutenzer fertigt auf Verlangen Auszüge.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. Februar 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: ca. 550 Liter Rothwein, ca. 500 Liter Muskatellerwein und ca. 660 Liter Weißwein (die Weine von besserer Qualität), 1 Fäßchen Sherry, ca. 30 Liter, 1 Fäßchen mit ca. 10 Liter Vermouth, ca. 40 Liter verschiedenen Schnaps, 237 Flaschen Champagner, 7 Krüge Steinhäger, 60 Flaschen Schnaps und Tomaten. Die Versteigerung dieser Gegenstände findet voraussichtlich statt. Daran anschließend: 2 Kommoden, 1 Spiegel, 1 Schreibsekretär, 1 Landauerwagen, 1 Pritschenwagen, 1 Vertico, 1 Chiffonniere und 1 Kanapee.

Karlsruhe, den 9. Februar 1902.

Zint, Gerichtsvollzieher.

10.7. Drei Zimmer

mit Küche und Zubehör per 1. März zu vermieten: Körnerstraße 28, 3. Stock.

Mittwoch den 19. Februar 1902:

V. Abonnements-Concert

des Grossh. Hoforchesters.

Mitwirkende:

Liederhalle Karlsruhe, Max Pauli
u. Hoftheaterchor.

Generalprobe Vorm. 1/2 11 Uhr.

N. G. Drahtseilbahn Durlach-Thurnberg.

Wir beehren uns, die Aktionäre unserer Gesellschaft zu der am

Freitag den 28. Februar d. J., Nachmittags 4 Uhr,

in der Brauerei Nagel hier stattfindenden

14. ordentlichen Generalversammlung

unter Hinweis auf Art. 20 und 23 der Statuten hiermit höflichst einzuladen.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Bilanz,
2. Bericht der Revisionskommission über die Prüfung der Bücher und Bilanz, Genehmigung derselben und Entlastung des Aufsichtsrathes und des Vorstandes,
3. Wahl der nächsten Revisionskommission,
4. Auslösung heimzahlender Partial-Obligationen,
5. Statutenmäßige Neuwahl des Aufsichtsrathes.

Durlach, den 10. Februar 1902.

Der Aufsichtsrath.

J. F. Leukler, Vorsitzender.

Thierschutzverein Karlsruhe.

2.1. Im Nebenzimmer zu den Vier Jahreszeiten findet

Mittwoch den 26. Februar, Abends 8 1/2 Uhr,

Hauptversammlung

statt, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Tagesordnung:

- I. Entgegennahme des Berichts des Vereinsvorstandes über die Thätigkeit des Vereins.
- II. Bericht des Rechners über die Jahresrechnung.
- III. Entlastung des Vereinsvorstandes und des Rechners für die Jahresrechnung auf Grund des Berichts der Rechnungsprüfer.
- IV. Wahl zweier Rechnungsprüfer.
- V. Wahl des Rechners.
- VI. Anträge und Wünsche.

Karlsruhe, 9. Februar 1902.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 11. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokale Waldbornstraße 19 dahier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: **65 Fl. Cognac,** 50 Haussteine, 1 Herrenrad, 1 Schreibbureau, 1 Bertico, 1 Kommode, 1 Sopha, 1 Chiffonniere.

Karlsruhe, den 9. Februar 1902.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ademiestraße 49, vis-à-vis dem Palais Prinz Max,** ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör, per 1. April d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Anzusehen von 11—2 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst im 3. Stock oder Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

*2.2. **Amalienstraße 46** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

— **Durlacher Allee 32** ist eine Mansardenwohnung von 2 und eine solche mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden **H. Lang.**

— **Durlacherstraße 35** ist eine Wohnung im 2. Stock von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April an kleine Familie oder alleinstehende Person zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Goehestraße 32** ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, mit Gas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Gutenbergplatz 2 sind der 1. Stock mit 3, der 2. u. 3. Stock je 4 Zimmern,

Uhländstraße 19 a, 2. u. 4. Stock, 2 Zimmern, **Scheffelstraße 55,** 3. Stock, 3 u. 2 Zimmern mit sonstigem Zugehör u. alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auch eine **Werkstatt** auf April oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

— **Kaiserstraße 30** ist für sofort oder 1. April eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Veranda, Küche, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch oder im Laden links.

— **Kaiserstraße 161** ist im vierten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche event. auch Mansarde auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— **Körnerstraße 7** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Waschküche, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Kreuzstraße 7** ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Gasthaus zur Stadt **Wforstheim.**

— **Kriegstraße 16** ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres parterre oder 1. Stock.

— **Kaufstraße 3** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Schillerstraße 48 und 50** sind Wohnungen von 3 Zimmern und Bad, auch ohne Bad, auf 1. April zu vermieten. Näheres Schillerstraße 50 im 1. Stock.

— **Stefanienstraße 47,** eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Garderoberraum, Vorplatz, Küche, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilen, auf sogleich oder später zu vermieten. Garten beim Hause. Näheres Stefanienstraße 49 im 3. Stock.

*5.4. **Uhländstraße** sind schöne Wohnungen, 2. Stock, 2—3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April, eine 2 Zimmerwohnung, 3. Stock, desgleichen eine Mansardenwohnung sofort billig zu vermieten. Näheres Uhländstraße 21 im 3. Stock.

* **Werderstraße 100** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Gaseinrichtung, Mansarde, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Glasabschluss auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Winterstraße** ist eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Preis 330 Mark. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

— **Yorkstraße 13 a** ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

4 und 5 Zimmer-Wohnung,

schön gelegen, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres bei **Architekt Wolff,** Ede Park- und Edelsheimerstraße, oder Bureau Adlerstraße 24.

— **Sechs Zimmertwohnung** mit Bad u. reichlichem Zugehör ist wegen Verletzung des derzeitigen Miethers per 1. April zu vermieten. Die Wohnung befindet sich im 2. Stock, ist neu und schön, mit Balkon, Parquetböden, ohne Vis-à-vis, in ruhigem Hause mit feinem Zugang und kostet nur 1100 M., event. kann im oberen Stock ein großes, schönes Zimmer dazu gegeben werden: **Sofienstraße 118, 1. Stock.**

— Ein Zimmer und Küche (Mansarde) ist **Gerwigstraße 10** auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst oder **Karl-Wilhelmstraße 22, parterre.**

— In der **Schwanenstraße** sind im 2. und 3. Stock je 2 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres **Waldbornstraße 32.**

*4.3. Eine hübsche Wohnung, im 2. Stock gelegen, von 2 Zimmern mit Küche (Kochgaseinrichtung), Mansarde und Keller ist auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 36, 3. Stock.**

— In der Nähe des **Werderplatzes** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, 1 Treppe hoch, per 1. April billig zu vermieten. Näheres **Erbsprinzenstraße 6** im Laden.

Eine schöne Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, geschlossener Veranda, Bad, englischem Wasserloset, Mansarde, Speicher- und Waschlüch-Antheil ist per 1. April zu vermieten. Näheres **Winterstraße 4** im 3. Stock.

— Der 2. Stock im **Neubau Kaiserstraße 100** mit anstoßenden 2 Zimmern und Küche, geeignet für **Herren- oder Damenschneiderei, Modes etc.,** ist alsbald billig zu vermieten. Näheres **Herrenstraße 15** im Restgeschäft.

*3.2. Wegen Verletzung des Miethers ist auf 1. April **Wilhelmstraße 52** eine sehr schöne Wohnung mit 4 Zimmern, Mansarde und Zubehör zu vermieten.

Mitterstraße 8

ist im neuerstellten Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, zu vermieten. Näheres im Kontor bei **W. Gastel, Mitterstr. 8.**

2 Zimmer-Wohnung

Werderstraße 13 im 2. Stock des Seitenbaues mit Küche und Keller per 1. März zu vermieten. Preis M. 235. Näheres im Vorderhaus 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

*10.5. **Klauprechtstraße 9** ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

6 Zimmerwohnung,

herrschastlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenständer, Gartenantheil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großh. Schlosspark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **Architekt Franz Wolff, Edelsheimerstraße 1, oder Rappurrerstraße 20 im Bureau.**

Wilhelmstraße 21

ist eine Wohnung von 4 Zimmern (kann auch mit 3 Zimmern abgegeben werden), sowie eine schöne, geräumige 1 Zimmerwohnung nebst Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. *2.2.

Gartenstraße 66

ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres **Ettlingerstraße 93.**

Wohnung zu vermieten.

5.3. **Leffingstraße 53** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zubehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Gartenstraße 44

(in schönster Lage derselben) ist wegen Wegzug eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichtetem Bad nebst dem üblichen Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Kriegstraße 87

ist die elegant ausgestattete Hochparterrewohnung bestehend aus 4 Zimmern, Küche, einem 2 fenstigen Zimmer im 4. Stock, Mädchenzimmer, Speisekammer, Keller etc., auf 1. Mai event. auch 1. April zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1/2 und 3 bis 5 Uhr. Näheres Auskunft beim Hauseigentümer im 2. Stock.

Wegen plötzlich eingetretener Umstände

ist die Wohnung Kaiserstraße 24, 1 Treppe hoch, auf 1. April 1902 oder später preiswerth zu vermieten. 5 Zimmer, Badezimmer, große Küche und Mansarde nach neuer Art, 2 Jahre bewohntes Haus. Zu erfragen Kaiserstraße 24, eine Treppe, im Bureau.

Wilhelmstraße 2

ist im Seitenbau eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör (freie Aussicht auf die Straße), per Mitte April oder später zu vermieten. Näheres im Laden. *3.2.

Kaiser-Allee 97

sind die Wohnungen im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde etc., per 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Amalienstr. 24, parterre.

Eine Wohnung

im 1. Stock, bestehend aus 8 Zimmern mit Parquetböden (eingemauerten Schränken), Balkon, Badezimmer, Mansarden, Kellerabteilungen und schöner Stallung, wird auch ohne Stallung abgegeben, und sonstigem Zugehör, ist per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Sofienstraße 41, parterre.

Südweststadt! Verziehung halber

Herrschaftswohnung, hochelegant, der Neuzeit entsprechend, 2. Stock, 5 große Zimmer, Badezimmer, Küche, Wasser-Closet, Balkon, Veranda, 2 Mansardenzimmer, 2 Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher in gesunder, freier Lage zu vermieten. Zu erfragen parterre oder im Bureau: Klauerschstraße 5, direct an der Karlstraße, Haltestelle der elektr. Bahn.

Wohnung zu vermieten.

5.3. Lessingstraße 53 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zubehör per 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Kaiser-Allee 97

ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde etc. zu vermieten per 1. April. 6.3. Näheres im 4. Stock daselbst oder Amalienstr. 24, parterre.

Wohnung, 4. Stock,

5 Zimmer mit Balkon, Küchenterrasse, Parket, sowie sammtl. Zubehör zum Preise von 600 Mk. zu vermieten: Lessingstraße 78.

In der Nähe mehrerer Schulen neue Herrschaftswohnung

mit nur großen Räumen von 5, 6, 7, 8, 9 oder 10 Zimmern etc., in guter Wohn- und Vermietlage, per beliebig beziehbar billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 21, parterre, im Kontor im Hof.

Amalienstraße 24

ist die Wohnung im Querbau, bestehend aus drei Zimmern, Küche etc., per 1. April an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näheres im Baubureau im Hof. 6.3.

Leopoldstraße 2a, 4. Stock,

ist eine

Herrschaftswohnung

mit 7 heizbaren Räumen, Küche, Keller, Speisekammer, Badezimmer und 2 großen Mansarden wegzugshalber per 1. April oder später zu vermieten. Anfahrtszeit 1-4 Uhr. 2.2.

Rheinstraße 64

ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

Hirschstraße 28

ist der 2. Stock von 6 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 Mk. Näheres im Tapetenladen.

Wohnungen zu vermieten.

Waldhornstraße 30 sind zwei Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, parterre, ist bis 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 37, parterre.

Freundl. Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss, Keller etc. per 1. April oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36, 2. Stock. *2.1.

3.1. Bahnhofstraße 12

ist im Querbau, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde und Zubehör auf 1. Mai zu vermieten. Näheres bei K. Jandl im 2. Stock.

Auf April event. etwas früher, ist in der Belierthelmer Allee

Familienhaus

mit Vorgarten, 10 Zimmer sammt allem Zubehör, zu vermieten. (Vollständige Badeeinrichtung und elektrische Leitung.) Näheres Südbendstraße 7.

Laden.

Im Hause Leopoldstraße 2a, Ecke Amalienstraße, ist ein schöner, geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern und einem Neben-Zimmer billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Laden zu vermieten.

Adlerstraße 40, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein schöner zweifenstriger Laden, in welchem jahrelang ein Friseurgeschäft betrieben wurde, mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Mädchenzimmer, per sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Laden mit Wohnung.

Herrenstraße 15 ist ein hübscher Laden, ganz in der Nähe der Kaiserstraße gelegen, mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern und Küche sehr billig zu vermieten.

Laden

mit Nebenzimmer per sofort oder später zu vermieten: Ritterstraße 14.

Laden zu vermieten.

In bester Geschäftslage der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, ist ein Laden mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli 1902 zu vermieten. Näheres bei Fr. Klett, Kaiserstraße 60 im Laden.

Kaiserstraße 186 sind auf 1. April zu vermieten:

2 kleine Läden, 1 großer Laden,

alle mit Kontor und Lagerraum.

Entsprechende Wohnungen von 3 und 5 Zimmern sind vorhanden. Ferner 1 Herrschaftswohnung von 8 Zimmern mit Badezimmer und reichlichem Zubehör.

Näheres Kaiserstraße 186 od. Sofienstraße 51, Geschäftszimmer.

Laden zu vermieten.

Rheinstraße 66 ist ein Laden mit Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 143 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

3.3. Ein geräumiger Laden nebst Zimmer, als Filiale für ein reinliches Geschäft passend, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 1080 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 94 ist ein schöner, großer Laden mit Bureau per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

2.2. Große Magazinsräume

in bester Lage, nahe dem Güterbahnhof, neu erbaut, ca. 105 qm per Fläche und 3 1/2 m Höhe, 2-3 Stockwerke, per 1. April event. später zu vermieten. Offerten unter Nr. 1107 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Große Keller- u. Magazinsräume

von ca. 200-250 qm Flächeninhalt werden per sofort in nächster Nähe des Hauptbahnhofes zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Buchbindereilokale

(Laden und Werkstatt etc.) zu vermieten. Lage äußerst günstig. Näheres im Kontor des Tagbl.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Per 1. April wird eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Badezimmer, etwas Hof und Speicher in der Nähe der verlängerten Kriegstraße zu mieten gesucht. Gest. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1145 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Erbringenstraße 28 ist im 2. Stock ein freundliches Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

Luisenstraße, Hinterhaus, ist ein großes Parterrezimmer mit Wasserleitung und Entwässerung auf 1. März zu vermieten. Näheres Werderstraße 81, 2. Stock.

Gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer, nach dem Marktplatz gelegen, ist mit gut bürgerlichem Mittagstisch per 15. Februar oder 1. März zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Amalienstraße 20, eine Treppe hoch, nächst der Post, ist ein freundl., einfach möbliertes Zimmer sofort oder später an einen soliden, bessern Herrn zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer auf 15. Februar zu vermieten: Kaiserstraße 27 im 2. Stock, Seitenbau. Daselbst sind ein Kleid, eine Jacke, eine Cape, fast noch neu, billig zu verkaufen.

*2.1. Akademiestraße 71, 2. Stock, gegenüber dem Palais Prinz Karl, sind wegen Aufgabe ganzer Pension einige gut möblierte Zimmer, theils mit Balkon und freier Aussicht, sowie ein Zimmer zu 12 M. per Monat auf 1. März zu vermieten. Näheres parterre.

Zimmer!!!

5.2. Möblierte und unmöblierte Zimmer werden nachgewiesen und können angemeldet werden bei dem **Karlsruher Wohnungsnachweis, Birkel 15, Ecke Adlerstraße.**

*3.3. Steinstraße 19

ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist per 1. März billig zu vermieten: **Waldstraße 85, 1 Treppe.** 3.1.

Zimmer mit Pension.

— Schön möbliertes, großes Zimmer bei ruhiger, besserer Familie mit Pension auf 1. März zu vermieten: **Amalienstraße 65, 2 Treppen.**

Zwei Schlafstellen

sind an zwei solide Arbeiter mit Kost sogleich zu vermieten: **Kronenstraße 34, 2 Treppen.** *

Kaiserstraße 229,

Ecke Hirschstraße, ist ein Maler-Atelier zu vermieten.

Näheres Amalienstraße 24 im Baubüro im Hof. 6.3.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Kunstgewerbeschüler sucht zum 1. März ein möbliertes, helles Zimmer, möglichst mit Mittagstisch. Wäre event. auch geneigt, ein kleines möbliertes Zimmer zu mieten nebst einer unmöbl. heizbaren hellen Mansarde. Gesl. Offerten unter Nr. 1101 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

mit 2 Betten evtl. 2 Zimmer vom 1. bis 15. März in der Nähe der Hauptpost zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub E. 6580 b an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.** 2.1.

2 elegant möblierte Zimmer,

Nähe des Mühlburger Thores oder der Kriegstraße (westlicher Stadtteil) werden von gebildetem Herrn per 1. März gesucht. Offerten unter **B. 437 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.**

Zu mieten gesucht

ein ruhiges, einfaches Zimmer in der Nähe der Kunstgewerbeschule für cand. jur. Offerten unter Nr. 1149 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigen Zinsfuß

Ludwig Andreas, Kaufmann, Akademiestraße 28, parterre.

Darlehen jeder Höhe

auf Leb.-Vers.-Pol. oder sonstige Sicherheit, sowie Hypotheken jeder Gattung werden überallhin streng reell besorgt. Off. u. S. D. 9 1/2 postlagernd **Würzburg.** *5.5.

10000 Mark

als I. Hypothek auf ein Geschäftshaus (auf's Land) von pünktlichem Zinszahler sofort oder zum 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 1147 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge.

3.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: **Karl-Friedrichstraße 6, Eckladen.**

* Gesucht wird ein braves, fleißiges, älteres Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, für sogleich oder auf 1. März. Näheres bei **Stadttrath Boeth, Akademiestraße 4**

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen findet sofort für alle häuslichen Arbeiten gute Stelle. Näheres **Amalienstraße 3 im Laden.**

3.3. Gesucht wird auf 1. März ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt. Näheres **Beierthheimer Allee 7.**

3.3. Ein einfaches, ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann sowie alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf 1. März oder 1. April bei kinderloser Familie Stelle. Zu erfragen **Werderstraße 81, 2. Stock.**

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Rebarbeit versteht, wird zu einer Dame, welche im Sommer ein Landhaus bewohnt, auf 1. März oder 1. April gesucht. Näheres **Friedenstraße 28 im 2. Stock.**

Wer Stelle sucht, verlange die „Allgemeine 52.18. Vakanzliste“ Mannheim.

Tüchtige Verkäuferin

der **Colonialwaarenbranche** mit guten Zeugnissen für dauernde Stellung gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1098 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Modes.

3.1. Eine tüchtige Arbeiterin sowie ein Lehrmädchen in ein feines Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 1144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Näherinnen,** tüchtige, sofort gesucht: **Gerwigstraße 26 im 2. Stock.**

Köchin,

welche einer gut bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, findet bei guter Behandlung sogleich Stelle: **Kaiserstraße 84, 2. Stock.**

Mädchen-Gesuch.

— Ordentliches, fleißiges Mädchen für sofort gesucht. Es wollen sich nur gut empfohlene Mädchen melden: **Amalienstraße 65 IV.**

Ein fleißiges Mädchen

für Küche und Zimmer wird sogleich gesucht im **Gasthaus „zur Stadt Pforzheim“.** *2.2.

Tüchtiges Mädchen,

welches allen Hausarbeiten vorstehen kann, findet bei hohem Lohn sofort Stelle. Näheres im **„Schönenhaus“.**

Tüchtige Restaurationsköchin

für eine Weinwirtschaft per 15. Februar gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Mädchen

für leichte Beschäftigung werden gesucht: **Waldbornstraße 22, 2. Stock.** 3.2.

Ein besseres, zuverlässiges 3.2.

Kinder mädchen!!!

findet zum baldigen Eintritt nach **Auggen im Bad. Oberland** zu drei Kindern bei besserer Herrschaft gute dauernde Stellung. Reise wird vergütet. Näheres durch **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

Stelle vacant.

— In meinem **Waarenagenturen-, Wein- und Fourage-Geschäft** ist per sofort oder später eine **Bolontär- oder Lehrlingsstelle** zu besetzen.

Karl Baumann, Akademiestr. 20.

Stelle-Antrag.

Ein zuverlässiger, schulfreier Knabe für leichte Kontorarbeiten, Expedition etc. findet dauernde Stelle bei **Fr. Klett, Kaiserstraße 60.**

Lehrling-Gesuch.

Ein anständiger junger Mann aus achtbarer Familie, mit guter Handschrift u. Zeugnissen, findet per sofort oder auf Ostern auf dem Bureau eines Engros-Geschäftes gegen sofortige Bezahlung gute Stellung. Offerten unter Nr. 1090 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Wer übernimmt

zu Ende März den **Umsatz eines kleinen Haushalts nach München?** Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1117 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Ein Mansardenklavierspieler

mit 2-3 Mann wird für **Fastnacht-Dienstag** zum Spielen für ein großes Bierlotto gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Laufbursche

von 15 bis 16 Jahren sofort gesucht.

M. Lucas, Kaiserstraße 199.

Monatsdienst

zu vergeben: **Adlerstraße 43 im 3. Stock.** *

Monatsfrau,

reinsche, ebrliche, für sofort gesucht: **Karlstraße 62 im 3. Stock.**

Kaufmann,

gelernter **Manufakturist**, mit sämtlichen Comptoir- und Lagerverhältnissen vertraut, mehrere Jahre in **Südafrika** in erster Firma thätig, der engl. und holländischen Sprache mächtig, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse, Engagement. Offerten unter **C. 6485 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Stelle sucht

ein Mädchen aus guter Familie vom Lande auf 1. März oder Ostern. Näheres **Hermannstraße 3.**

Empfehlung.

* Eine fleißige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Näheres **Sofienstraße 56, 3. E., 3. Stock.** Ebenfalls empfiehlt sich ein Mädchen im Anfertigen von Kinderkleidchen, Weißnähen und Flickern in und außer dem Hause.

Empfehlung.

* Ein Fräulein, tüchtige Kleidermacherin, empfiehlt sich im Anfertigen sowie Abändern von Damenkleidern bei tadelloser Sitz und zu billigen Preisen. Gesl. Offerten unter Nr. 1146 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stickerie-Atelier Kaiserstraße 132,

Vorderhaus, oberster Stock, übernimmt ganze Aussteuern, wie auch kleine Aufträge im **Wäschesticken** sowohl, als auch das Anfertigen von Monogrammen und anderen Stickerien in Gold, Silber etc. bei tadelloser Ausführung zu mäßigen Preisen. *

Ein junger Daggel

hat sich am Mittwoch verlaufen oder ist abhanden gekommen. Das Halsband trägt den Namen **„Walddiener“.** Abzugeben gegen gute Belohnung: **Winterstraße 4.**

Ein junger Wolfshund

hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: **Augustasträße 8, 2. Stock.**

Ein gelber, glatter Bintscher,

auf den Namen „My“ hörend, ist abhanden gekommen. Wer ihn wieder bringt oder Zuverlässiges über seinen Verbleib angiebt, erhält gute Belohnung: Stefaniensstraße 92. 2.1.

Gefunden.

* Verschiedene Kleidungsstücke wurden in der Ritterstraße gefunden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1.

Zugelassen

ein schottischer Schäferhund. Abzuholen gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr Hebelstraße 13 im 3. Stock.

Für Metzger.

3.3. Ein neuerbautes Haus mit Einfahrt, sehr geeignet für Metzger, da keine Konkurrenz vorhanden ist, ist zu verkaufen. Kaufsüchtiger werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 1042 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus

mit Einfahrt und großem Hinterplatz zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 110.

Drei Münchener Herren-Masken-Kostüme

sind zu verkaufen oder zu verleihen. Näheres Sofienstraße 45, parterre.

Singer-Nähmaschine,

fast neu, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1148 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Doucheblech,

erst 2 Mal gebraucht, zu verkaufen: Stefaniensstraße 57, 3. Stock.

Bolstermöbel.

*3.3. Eine Plüsch-Garnitur, Sofa, 4 Fauteuils, für 170 Mk., ein Moquette-Divan für 75 Mk. hat im Auftrage zu verkaufen Carl Hofffeld, Amalienstraße 23.

5.4.

Pianino,

ausgezeichnetes Fabrikat, Kirschbaum, matt und blank, ganzer Eisenrahmen, kreuzförmig, eisernes Mechanikgestell, unverwundlich gebaut, mit schönem Ton, ist zum billigen Preis von Mk. 550.— zu verkaufen bei W. Sack, Pianohandlung, Café Grünwald, 2 Treppen. Kein Laden, daher billigste Preise!

* Ein sehr schöner schottischer Schäferhund ist preiswerth abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hund zu verkaufen:

Leonberger, 1 1/2 Jahre alt, folgsam und treu, sehr schöner Begleithund. Preis 70 Mark. Näheres Durlacher Allee 41, 3. Stock rechts. *2.2.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise Frau **Elise Levy**, Markgrafenstraße 22.

Nachhilfe für Schulaufgaben.

*2.2. Suche für sofort einen Herrn (Oberrealschüler), welcher 3 Knaben (Sexta, Quarta u. Untertertia) in den Schulaufgaben behilflich sein kann. Offerten u. Nr. 1142 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*6.6.

**Prachtvolle
frische blaue Trauben**
empfehlen **C. Cartharius.**

Rhein- u. Moselweine

von

Karl Acker, Wiesbaden,
von M. 1.— p. Fl. an
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Den Vorzug

unter vielen Cognac-Sorten hat
unstreitig **mein**

COGNAC

MIT DEM ROTHEN KREUZ.

Derselbe wird in Deutschland nach franz. Art hergestellt, ist also mit dem hohen Zoll des Auslands-Cognacs **nicht** belastet.

Wegen seiner Güte und Wohl-
bekömmlichkeit wird mein Cognac
in Krankheitsfällen **ärztl-**
licherseits vielfach
empfohlen.

Um Massenabsatz zu erzielen,
habe den Preis auf nur

Mk. 2.—

für eine Flasche gesetzt.

Alleinige Verkaufsstelle

C. Frohmüller,

Inh. **J. Klasterer,**
Hoflieferant,

Erbprinzenstrasse 32,
am Ludwigsplatz.

Gelegenheitskauf.

Selbstgebrannten ächten

Ceylon-Kaffee

à 1.40 Pfg.

per Pfund, bei Mehrabnahme billiger, empfehle
wegen besonders guter u. kräftiger Qua-
lität bestens und mache Wirthe sowie größere
Consumenten noch ganz speziell darauf auf-
merksam. Proben stehen zu Diensten.

W. Erb, am Lidellplatz.
Telefon 495. 6.4.

Garantirt reines

Schweineschmalz

per Pfd. 65 Pfg., bei 5 Pfd. 60 Pfg.
empfiehlt 4.3.

M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

*2.2. Empfehle über die Fastnacht

Berliner Fastnachtsküchle, Nuzen und Nuzenmandel.

Bestellungen werden prompt und geschmackvoll
ausgeführt.

Conditorei Leo Wittmann,
Mathystraße 10 (Sonntagplatz).

Torten, Kuchen,

Kaffee- und Theegebäck,

in großer Auswahl täglich frisch.

Ueber die Fastnacht empfehle

Berliner Fastnachtsküchle,

Nuzen, Nuzenmandel,

Reiskuchen.

Conditorei N. Rommel,

Häpflinger Nachfolger,
Kaiserstraße 39.

Zwetschgen, 1^a türk.,

sehr süße Frucht, in 3 Größen,

gemischtes Dürrobst,

Calif. Aprikosen und Birnen,

Murgth. Birnenschnitze,

Dampfpfäfel und Apfelschnitze

empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

9.4.

Telefon 495.

Auf Acher-Mittwoch treffen

frische Schellfische

ein, was empfehlend anzeigt

Carl Hager, Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Holl. Schellfische,

Stockfische, frisch gewässerte,

empfiehlt 2.2.

Karl Lösch,

Körnerstraße, Ecke Goethestraße.

Hülsenfrüchte

in nur gutkochender Waare empfiehlt

3.3. **W. Erb, am Lidellplatz.**

Verbesserte

Hectographenmasse,

über 100 gute Abzüge liefernd,
fast abwaschbar, daher äußerst sparsam,
1 kg Mk. 2.40.

Blaue Hectographen-Tinte 1 Fl. 30 Pfg.
empfiehlt **J. Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35.**



Zur Lederconservierung:

Marßöl, Eupal, Lanolinledefett, Guttalin, schwarz, gelb und braun, Strandschuhlack für farbige Schuhe, Ledercreme für farbige Schuhe.

Königsrauch,
sowie sämtliche Zimmerräuchererzeugnisse.



Zum raschen Auffrischen
matt gewordener Möbel
verwendet man am besten
Brillant-Politur
(per Flasche M. 1.-).

Zu haben bei
Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.



Leihanstalt

von Perrücken und Bärten, sowie
Lager in Lechner's Schminken
und Puder bei

W. Schweizer,
3.2. Friseur,
Karlstraße 17, neben Moninger.



Pianostimmen, Reparaturen

der Flügel, Pianinos, Harmoniums
übernimmt unter Garantie für gediegene
fachmännische Ausführung

H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Verlobungs-, Hochzeits-, Gelegenheits-Geschenke, — Neuheiten jeder Art —

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

4.1.

Stimmen, sowie Reparaturen an Klavieren

übernimmt
zur gütigsten Ausführung

Ludwig Schweisgut,

Hofl., 4 Erbprinzenstrasse 4.

Rudolf Vieser.

bietet
stets das
Vorteilhafteste
und
Billigste
in:

Socken,

Strümpfen,

Strumpf-
längen.

Kaiserstrasse 153

Für Gas, electrisches Licht u. Petroleum,
Kronleuchter, Hängelampen, Bodenlampen, Tisch-
lampen, Ampeln, Wandarme etc.

modernste Formen in jeder Preislage, grösste und gediegenderste
Auswahl. 2.2.

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,** Rondelplatz.

Unsere neuen

Gasglühlicht-Intensivbrenner

eignen sich wegen hoher Leuchtkraft (bis 250 Normal-Kerzen)
und geringem Gasverbrauch zur effektvollen Beleuchtung von
Schaufenstern. Probierbrenner stehen zu Diensten.

Hebelstr. 3. **Emil Schmidt, G. m. b. H.** Telefon 70.

EUGEN LANGER KAISERPLATZ
EUGEN LANGER
EUGEN LANGER BESUCHSKARTEN
EUGEN LANGER

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Badein-
richtungen,
Saublererei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Die peruanische Regierung hat mit einem Unter-
nehmer Namens Guillermo Sreedie einen Ver-
trag abgeschlossen behufs Urbarmachung der Ländere-
ien am Pachiteafluß durch Ansiedelung europäischer
und nordamerikanischer Einwanderer. Das Klima
der Landstrecken, welche der Pachitea und die übrigen
oberen Nebenflüsse des Amazonas durchlaufen, ist
wegen der dort herrschenden Sumpffieber fast ohne
Ausnahme als ein sehr ungesund zu bezeichnen.
Die Einwanderer haben von der Küste einen be-
schwerlichen Weg größtentheils zu Fuß durch Ur-
wald zurückzulegen. Das Auftreten von wilden
Indianern in jenen Gegenden ist wahrscheinlich.
Ansiedler, welche dorthin gehen, wären der Willkür
des Unternehmers preisgegeben und während der
ersten Zeit auf die Lebensmittel angewiesen, welche
er ihnen in den Urwald senden würde. Es muß
hiernach vor der Auswanderung nach den Ländereien
des Sreedie eindringlich gewarnt werden.

Faschings-Zeitungen:

Die Münchener Neuesten Nachrichten,
Der Landesshode

und 3.2.

Die Knall-Grbje
— à Stück 10 Pfennig —

sind zu haben am Zeitungskiosk, bei dem
Hotel Germania.

In prächtiger Gestalt ist die beliebte Familien-
zeitschrift „Meer Land und Meer“ in das neue
Jahr eingetreten, dem das eben erschienene siebente
Heft manchen fesselnden Beitrag in Wort und Bild
widmet. Wir nennen vor allem die humorvolle
Zeichnung „Profit Neujahr“ von D. Meyer-Wegner
und das doppelseitige Kunstblatt „Das Bohnenfest“
nach dem berühmten Gemälde von Jordans. Um
zunächst bei dem künstlerischen Schmuck zu bleiben,
erwähnen wir alsdann die farbenprächtigen Bilder,
mit denen Hans Bohrdt, der treffliche Marinemaler,
seine Schilderung einer Sturmflut auf Neuwerk
begleitet, den nicht minder reich illustrierten Artikel,
der die landschaftlichen Schönheiten von Paraguay
preist, und die Wiedergaben der Wandgemälde, mit
denen Hugo Vogel den Sitzungssaal des sächsischen
Provinziallandtages in Merseburg geschmückt hat.
Alle diese und noch eine Reihe anderer Darstellungen
sind Musterleistungen der Vielfältigkeitskunst. Im
erzählenden Teile gesellen sich zu dem Roman „Die
Wacht am Rhein“ von C. Viebig, der mit
seiner dramatischen Spannung auf die Leser eine
fortwährende Gewalt ausübt, die Humoreske „Prin-
zeßens Marotte“ von Klaus Rittland
und eine anmutige chinesische Novelle „Das Pih-
King“ von M. von Etzenstein. So entwickelt
auch dieses neueste Heft der allbeliebten Familien-
zeitschrift (jährlich 26 Hefte zu je 60 Pf., Stuttgart,
Deutsche Verlags-Anstalt) in Wort und Bild eine
Vielseitigkeit und Mannigfaltigkeit, wie sie von
keinem andern Blatte übertroffen wird. Wir er-
wähnen noch, daß den neu hinzutretenden Abon-
nenten die bisher erschienene Hälfte des fesselnden
Romans „Die Wacht am Rhein“ auf Wunsch
gratis nachgeliefert wird.

Krocodil Karlsruhe.

Jeden Montag und Donnerstag
Schlachttag.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut  Heil!

Heute Abend fällt das
Turnen aus.
Der Turnwart.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr am 7. Februar 1902.

Angekommen		
Schiffe	mit Tonnen	Ladung
Antonia	200	Getreide und Stückgut.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

8. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 7	738 mm	Südw.	unw.
12 „ Mitt.	+ 5	738 „	„	„
6 „ Abd.	+ 4	740 „	„	„
9. Febr.				
6 U. Mor.	+ 3	740 mm	Südw.	unw.
12 „ Mitt.	+ 5	741 „	„	„
6 „ Abd.	+ 3	741 „	„	„

Ich habe mich als Rechtsanwalt bei Großh. Landgericht Karlsruhe
niedergelassen und meinen Wohnsitz in Durlach genommen; mein
Büreau befindet sich daselbst Leopoldstraße 6.

Durlach, den 10. Februar 1902.

Paul Deimling,
Rechtsanwalt.

— Versäumen Sie nicht, vor Anschaffung eines

Klaviers

sich an die Firma **M. Hack, Karlsruhe**, Ecke der Krieg- und Rappurrer-
strasse 2, 2 Treppen, zu wenden.

Dort finden Sie die schönste Auswahl vom billigsten **Lernklavier**
bis zum ideal vollkommensten **Concert-Pianino**. Die Ersparnisse für
Ladenmiete, Geschäftsführer, Buchhalter etc. lässt die Firma ihren Käufern
zugut kommen, daher kauft man bei ihr erstaunlich billig. Der grosse,
stets wachsende Umsatz ist der beste Beweis. Gespielte Instrumente
werden in Tausch genommen. Abschlagszahlungen bewilligt.

Reparaturen und Stimmungen von Klavieren werden zuver-
lässig und billig besorgt.

Todes-Anzeige.

Hiermit die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen
gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten und Vater

Herrn Bernhard Bäckmann,

Bureauvorsteher,endant und Sekretär der kgl. Lehranstalt,

nach längerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden gestern Nacht
1 1/2 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Geisenheim, 6. Februar 1902.

Marie Bäckmann, geb. Bliß,
und Kinder.

Die Beerdigung findet am Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom
Sterbehause aus statt.

Restaurant „Elefant“,

Kaiserstrasse 42.

Fastnacht-Dienstag Früh bei brillanter Italienischer Nacht

Grosses

carnevalistisches Frühschoppen-Concert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des 1. Bad. Feld Artillerie-Regiments
Nr. 14 unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdir. Herrn G. Diefel.

Anfang 11 Uhr.

Es ladet höflichst ein

Louis Witz.

10.8.

THEE-MESSMER

Das tägl. Frühstück feinsten Kreise u. an mehr. deutschen Höfen getrunken. — Probepacket 60, 80, 100, 125 Pfg.

Hessert & Kieser, Kaiserstrasse,
Ecke der Douglasstrasse,

empfehlen ihr
grosses Lager
in allen

Ausstattungsartikeln.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 28. Januar bis 2. Februar 1902
wurden an 701 Besucher 884 Bände ausgeliehen.
Der Ausschuss.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. Februar. 16. Vorstellung
außer Abonnement. (Kleine Preise.) Vor-
mittags 11 Uhr. **Der böse Geist**
Lumpazivagabundus oder **Das lieder-**
liche Kleeblatt. Zauberposse mit Gesang
in 3 Akten von J. Neftoy. Musik von
H. Müller. Anfang 11 Uhr. Ende gegen
2 Uhr.

Bei dieser Vorstellung berechtigt eine Eintrittskarte
zum Eintritt für eine erwachsene Person mit einem
Kinde oder für zwei Kinder.

Donnerstag den 13. Februar. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 37. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Fortunat.**
Dramatisches Märchen in 5 Akten von Bauern-
feld. Musik von Selmar Meyrowitz. Anfang
7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag den 14. Februar. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 36. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lobetanz.**
Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille.
Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang
7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 15. Februar. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 37. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Ein Sonnen-**
strahl. Schauspiel in 1 Akt von Robert
Wach. — **Kinderkrankheiten.** Lustspiel
in 1 Akt von Wilh. Wolters. — **Die Me-**
daille. Komödie in 1 Akt von Ludwig
Thoma. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 16. Februar. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 38. Abonnements-
Vorstellung. (Große Preise.) **Die Walküre.**
In 3 Aufzügen von Richard Wagner. „Sieg-
mund“: Fritz Rémond vom Stadttheater
in Freiburg als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende
nach 1/2 11 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 12. Februar. 20. Abonnements-
Vorstellung. **Der Trompeter von Säk-**
kingen. Oper in 3 Akten, nebst einem Vor-
spiel. Mit autorisierter theilweiser Benutzung
der Idee und einiger Originallieder aus J.
Viktor von Scheffels Dichtung von Rudolf
Bunge. Musik von Viktor E. Nekler. An-
fang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Größtes Lager Süddeutschlands in Koffern und Taschen. Anfertigung nach Angabe.



Reise-Bazar,
Sattler- und feine Lederwaren.

Alexander Haunz,

Kaiserstrasse 108. Telephon 1134.

Ständiges Lager von über 1000 Koffern und Taschen zum Preis von M. 2.— an.

Karlsruher 20  **Siederkrone.**
1841.

Fastnacht-Montag den 10. Februar 1902

in den Räumen der Festhalle

Kostüm-Fest
(Masken-Ball)

Saal-Öffnung 7 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Eingang: { Zum Saal durch den westlichen Garderobe-Aubau.
Zur oberen Gallerie durch das Hauptportal.

Unsere verehr. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hierzu freundlichst ein-
geladen, mit dem Bemerkten, daß die Mitgliedskarten zum Eintritt berechtigen, und das Vor-
zeigen derselben unerlässlich ist.

Der Zutritt in den Saal ist nur im Ball-Anzug, Domino, Masken- oder
Ball-Kostüm gestattet, und für nicht kostümierte Teilnehmer ist carnavaleskische
Kopfbedeckung Vorschrift!

Der Vorstand.